

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 95 (1969)  
**Heft:** 27

**Illustration:** "Der Computer"  
**Autor:** Harris

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



« ... gegen Kummer über nichterschienene Limericks empfehle ich ganz allgemein einen Scotch on the Rocks ... »



# LIMERICKS

Die Ecke des höheren Blödsinns

Da war einst ein Fremdling in Bern,  
Der neckte und lachte so gern.  
Drum las er den Nebi,  
War froh wie ein Baby  
Und hielt so die Sorgen sich fern!

*G. Lewin, Oegstgeest (Holland)*

Da war so ein Bürschchen in Naters  
Verwöhnt durch viel Schwäche des Vaters.  
Es hieß nie: «Du mußt ...!»  
Drum kennt es nur Lust.  
Der Pappi, der Lappi, nun hat er's!

*H. Bürge, Bichelsee*

Es sagte der Stapi von Zürich:  
«Zur Winter-Olympia führ' ich  
Die Stadt in Hoch-Ybrig!  
Die Welt wartet fiebrig  
Auf dieses Ereignis, das spür' ich!»

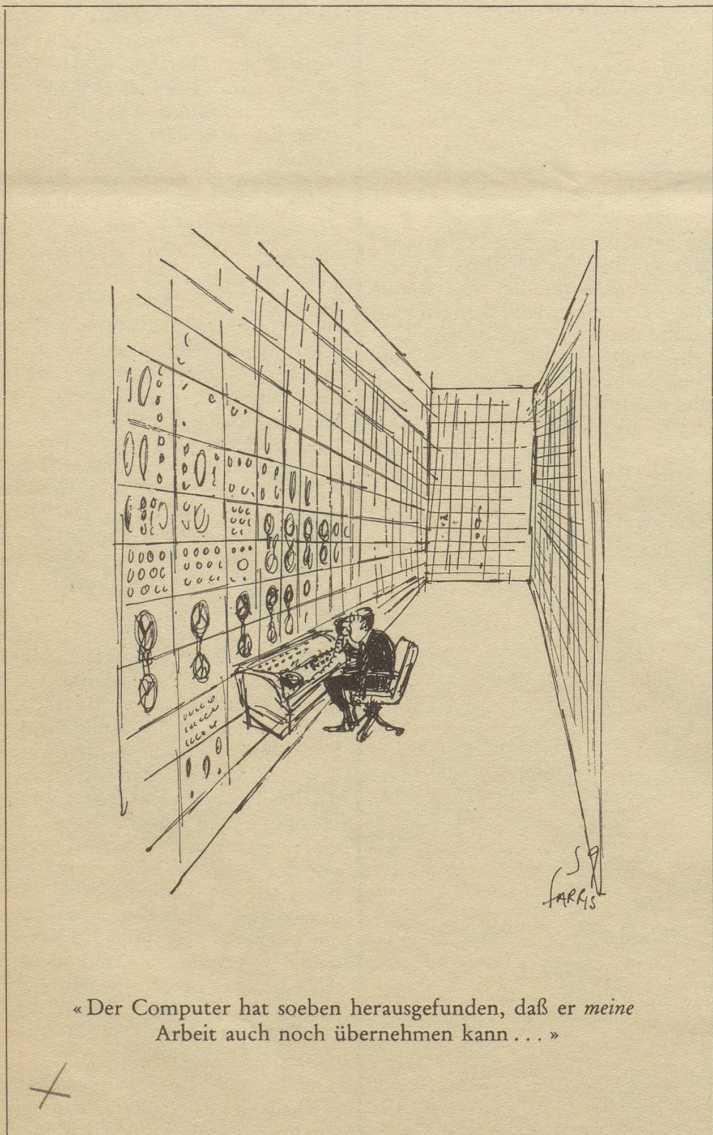
*Robert Däster, Corsier GE*

Da war eine Dame in Ottenbach,  
Die Schlechtes selbst über die Toten sprach.  
Nun leidet sie Qual  
In einem Spital,  
Weil sie sich die Zunge beim Spotten brach.

*A. Grendelmeier, Aarburg*

Ein Ratsherr begann zu Schaffhausen  
Sich während der Sitzung zu lausen.  
Die Ratsherren waren  
Gegen dieses Gebaren.  
Jetzt laust er sich nur in den Pausen.

*Bö*



« Der Computer hat soeben herausgefunden, daß er meine Arbeit auch noch übernehmen kann ... »